

# respACT-Workshop Session:

## Bedeutung und Umsetzung von Corporate Carbon Accounting in der CSRD

Lola Wenger & Jakob Sterlich

28. September 2023



# ClimatePartner – Ihr Partner für Klimaschutz

---

## EXPERTISE

**15+** Jahre | **600+** Experten weltweit | **6.000+** Kunden

## ONE STOP SOLUTION

Alle **Schritte im Klimaschutz** für Unternehmen jeglicher Größe

## SKALIERBAR

**Software Lösungen** um Automatisierung und Effizienzen zu heben

## REDUKTION

**SBTi, Grünstrom, Network Platform** etc.

## BEITRAGEN

**Projektentwicklung** von zertifizierten Klimaschutzprojekten weltweit

## LABEL

**Transparente Darstellung** Ihrer gesamten Klimaschutzstrategie

# Wir begleiten Unternehmen aller Branchen auf ihrer Klimaschutzreise

## Auswahl unserer über 6.000 Kunden

Consumer Goods	Retail	Industrial Goods	Energy	Mobility	Financial Services
	Services		Tourism	Print, Publishing & Packaging	

---

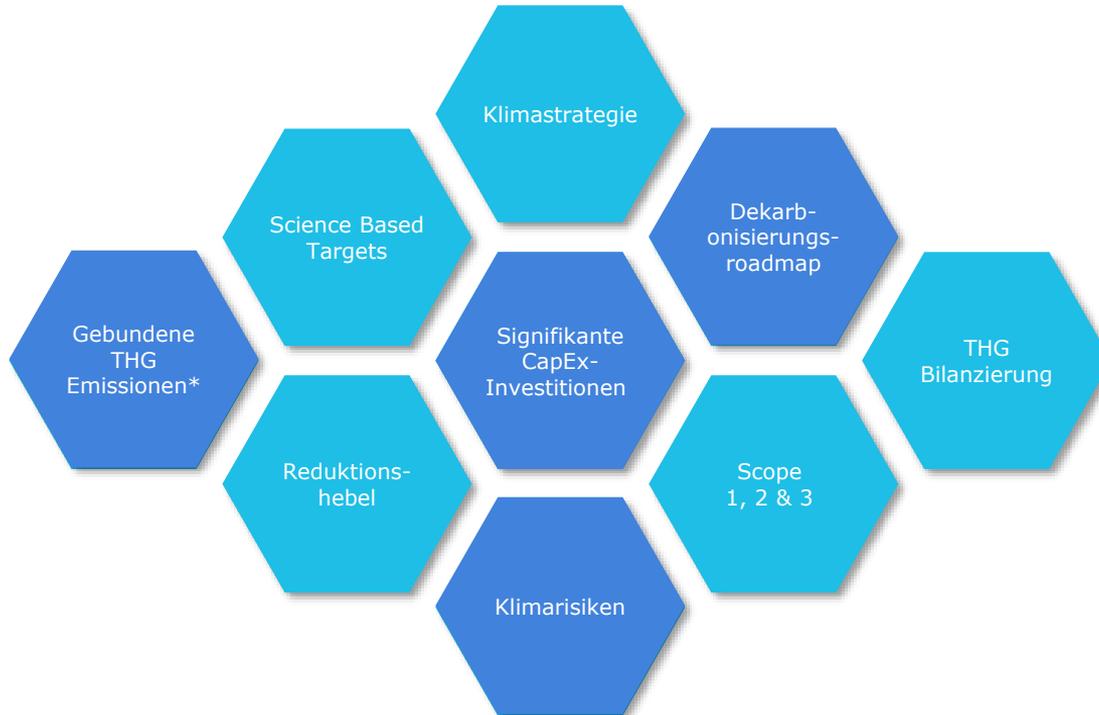
*"You can't manage, what you can't measure."  
- Peter Drucker*

Slido Link: <https://app.sli.do/event/n4M5XgaWaEHvaAej6KYfNu>



# Ein Übergangsplan für Klimawandel-Anpassung ist für Unternehmen, die CSRD berichtspflichtig sind, entscheidend

## Aus welchen Bestandteilen setzt sich ein Transitionsplan zusammen?



### Transitionsplan:

- Anpassung der Strategie und des Geschäftsmodells, um eine Limitierung der Erderwärmung auf 1,5°C sicherzustellen

### GHG-Accounting:

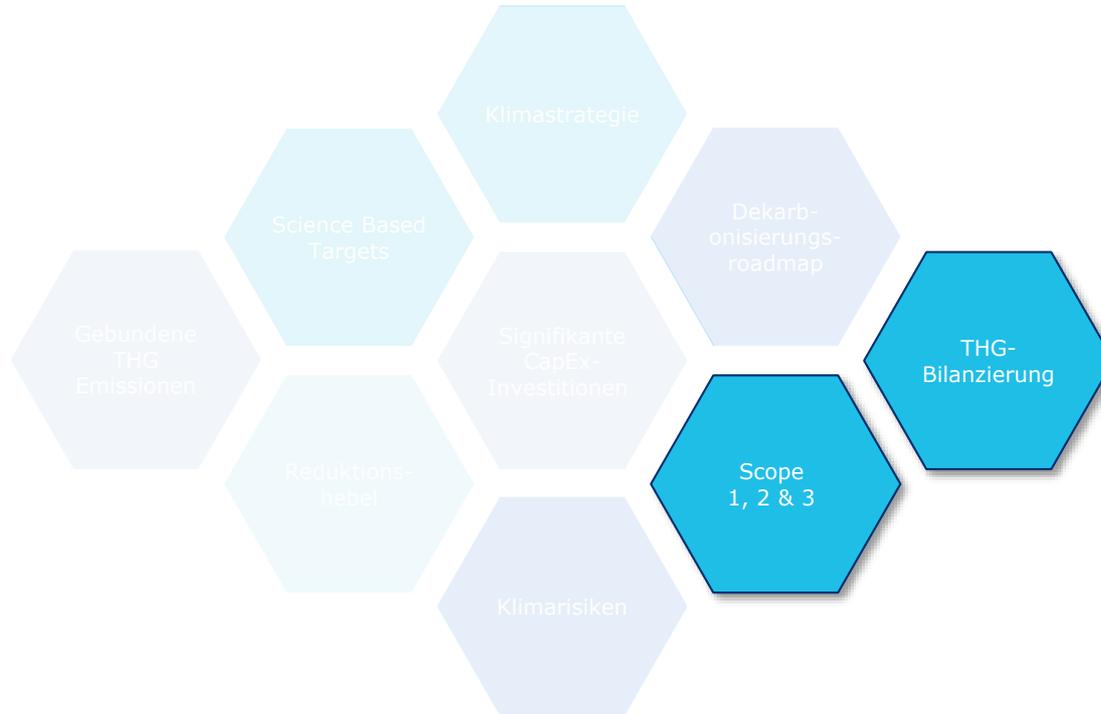
- Die Berechnung der **Treibhausgas in Scope 1, 2 und 3 Emissionen** ist für Unternehmen **verpflichtend**
- Der Corporate Carbon Footprint (CCF) ist die **Grundlage für Klimawandelanpassungsmaßnahmen** in Ihrem Unternehmen

### Science Based Targets & Actions:

- **THG-Reduktionsziele** sollen im Einklang mit dem **1,5°C-Ziel** auf Basis wissenschaftlich fundierter Frameworks gesetzt werden

# Ein Übergangsplan für Klimawandel-Anpassung ist für Unternehmen, die CSRD berichtspflichtig sind, entscheidend

## Aus welchen Bestandteilen setzt sich ein Transitionsplan zusammen?



### Transitionsplan:

- Anpassung der Strategie und des Geschäftsmodells, um eine Limitierung der Erderwärmung auf 1,5°C sicherzustellen

### GHG-Accounting:

- Die Berechnung der **Treibhausgas in Scope 1, 2 und 3 Emissionen** ist für Unternehmen **verpflichtend**
- Der CCF ist die **Grundlage für Klimawandelanpassungsmaßnahmen** in Ihrem Unternehmen

### Science Based Targets & Actions:

- **THG-Reduktionsziele** sollen im Einklang mit dem **1,5°C-Ziel** auf Basis wissenschaftlich fundierter Frameworks gesetzt werden

# Die CSRD referenziert auf renommierte THG-Bilanzierungsstandards, wie das Greenhouse Gas Protocol Standards

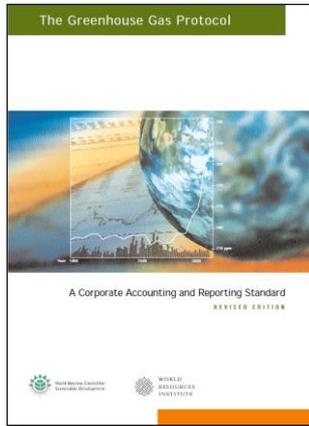


- **Weltweit am häufigsten genutzter Standard** zur Bilanzierung von Treibhausgasemissionen
- **Europäische Kommission empfiehlt** die Verwendung des **GHG-Protocol** zur Berechnung von Scope 1, 2 und 3
- Das GHG Protocol bietet ein **praxisnahes Rahmenwerk** zur Bilanzierung Ihrer THG-Emissionen
- **Softwarelösungen** können Unternehmen dabei unterstützen ihre **Inventardaten zu sammeln, Emissionen zu messen & managen**



# Die CO<sub>2</sub>-Bilanzierung stellt den ersten Schritt im unternehmerischen Klimaschutz dar und wird schrittweise durchgeführt

## Prozess in 5 Schritten



1

Definition von Systemgrenzen

2

Erfassung von Verbrauchsdaten

3

Recherche von Emissionsfaktoren

4

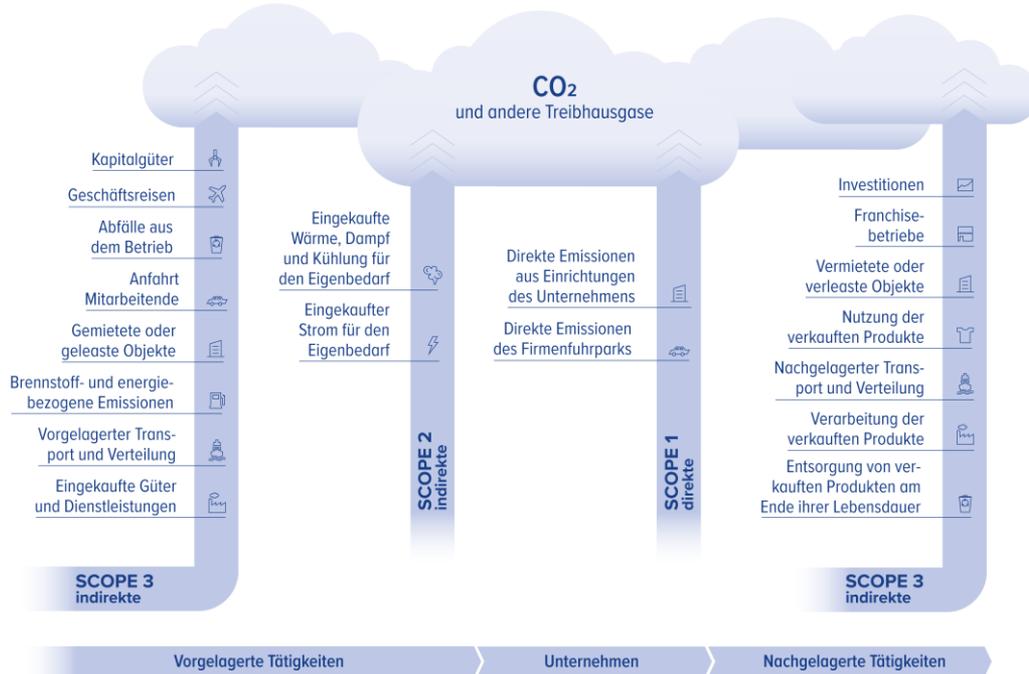
Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen

5

Interpretation & Dokumentation der Ergebnisse

# Die Grundlage jeder CO<sub>2</sub>-Bilanz sind die Daten über die Entstehung von Treibhausgasemissionen

## Schritt 1: Operative Systemgrenzen nach Scopes



### Scope 1

Selbst kontrollierte Emissionen (direkt)

### Scope 2

Zugekaufte Energie (indirekt)

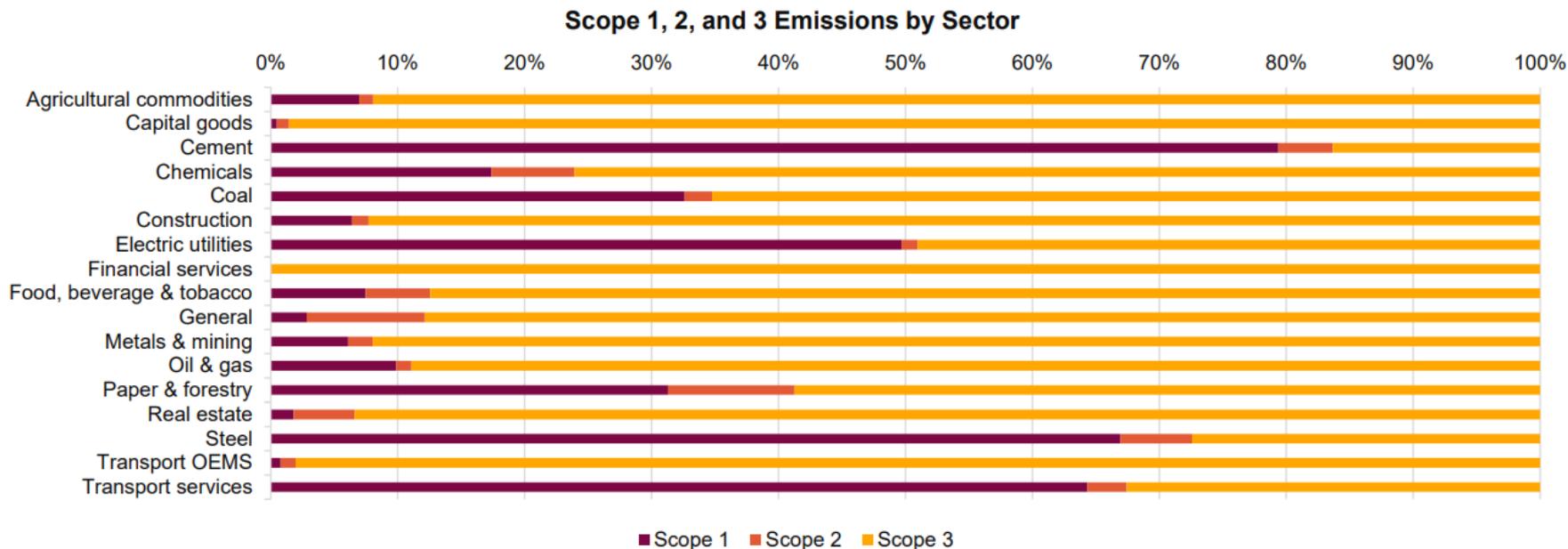
### Scope 3

Vor- und nachgelagerte Emissionen (indirekt)

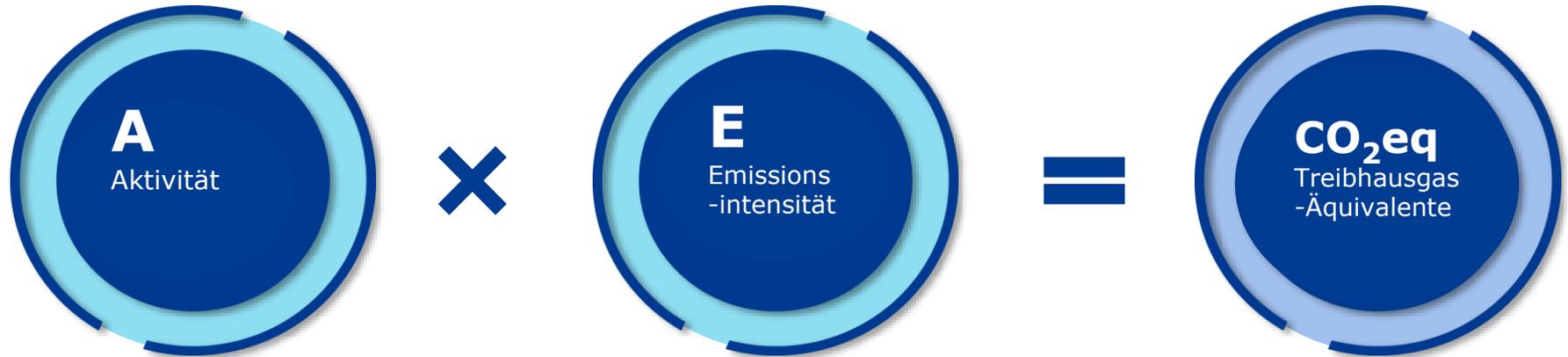
Ein **CSRD konformer CCF** umfasst **Scope 1, 2 & 3\***

# Eine Studie von CDP hat gezeigt, dass es in Sektoren zu unterschiedlicher Verteilung von Scope 1, 2 und 3 kommt

## Überblick zu Verhältnis der Scope 1, 2 und 3 Emissionen nach Sektoren



# Vereinfachte Darstellung der Treibhausgas-Berechnung\* nach GHG Protocol



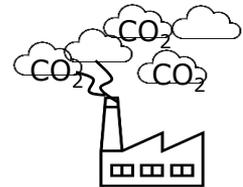
**Inventardaten**



**Emissionsfaktor**



**THG-Emission**



# Unternehmen stehen vor Herausforderungen bei der Sammlung von Aktivitätsdaten zur Berechnung ihres CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes

## Strukturierte Datensammlung ist der Schlüssel zum Erfolg



### Inventardaten



## Wie können Inventardaten im Unternehmen vorliegen?

Posten	Benötigte Daten	Mögliche Datenquellen	Relevanz der Daten
Unternehmens-fuhrpark	<ul style="list-style-type: none"><li>•Kraftstoffverbrauch der Fahrzeugflotte oder</li><li>•Durchschnittsverbrauch und Fahrleistung oder</li><li>•Fahrzeugtyp und Fahrleistung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Tankkartenauswertung</li><li>•Flottenmanagement</li><li>•Einkauf</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Hoch</li><li>•Erfassung obligatorisch</li><li>•Datenqualität bei bekanntem Kraftstoffverbrauch am besten</li></ul>

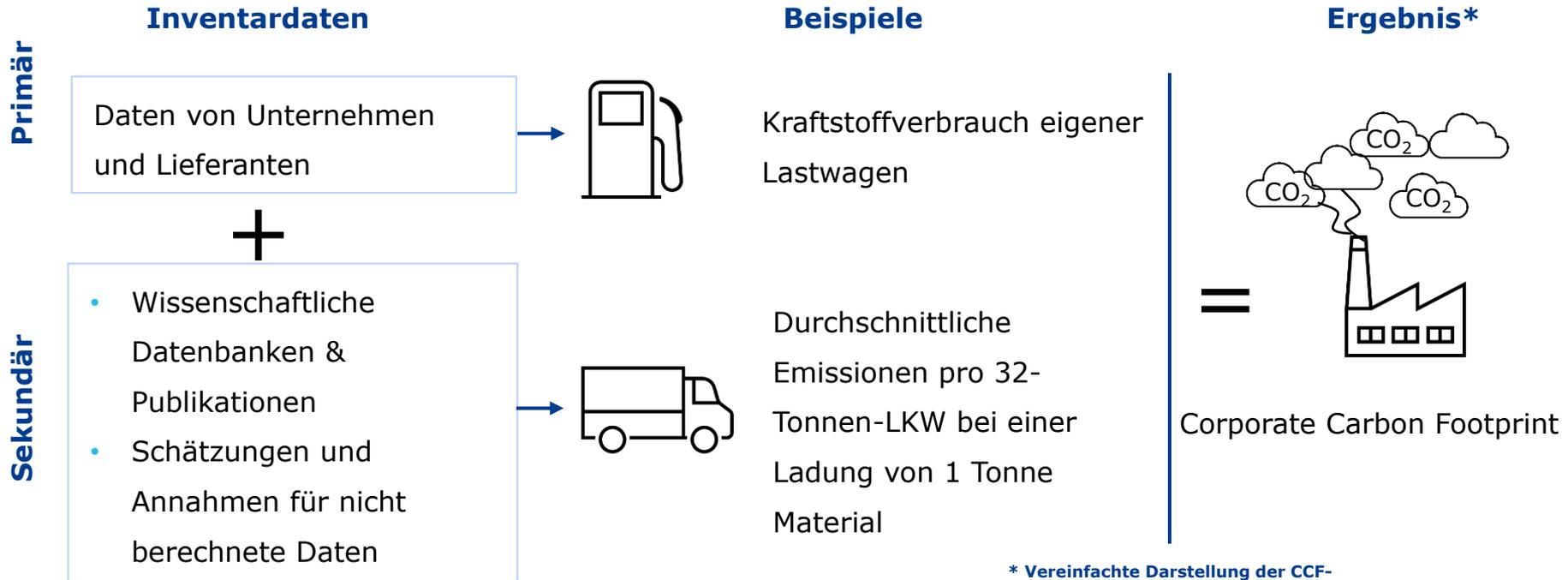
### Beispiel:

Literverbrauch Dieselfahrzeug

Zurückgelegte km PKW

# Die CSRD verlangt von Ihnen, Ihren Anteil an Primär- und Sekundärdaten für Ihr Scope-3-Inventar zu melden

## Daten für das Inventar sammeln



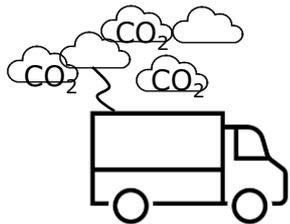
\* Vereinfachte Darstellung der CCF-  
Berechnung  $\text{Inventardaten} \times \text{Emissionsfaktor} = \text{kg CO}_2\text{eq}$

# Emissionsfaktoren werden von Datenbanken zur Verfügung gestellt und helfen Unternehmen bei der Ermittlung des CCF

Unternehmen können lizenzpflichtige und open source Datenbanken nutzen



Emissionsfaktor



## Wie können Unternehmen zu Emissionsfaktoren kommen?

- **Global Warming Potential Werte** (GWP 100) aus dem **aktuellsten IPCC Report AR 6** sind für die Auswahl der Emissionsfaktoren lt. CSRD zu verwenden
- **Emissionsdatenbanken** bieten **Emissionsfaktoren** für unterschiedliche Materialien und Prozesse aller Art
- Emissionsdatenbanken sind **open source** oder **lizenzpflichtig**
- **LCA-Softwares** erleichtern das Carbon Accounting für Unternehmen & **unterstützen bei der Bilanzierung**
- **Ecoinvent** ist eine der etablierteste Datenbanken zur **Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks** von Unternehmen oder Produkten

Beispiel:

kg CO<sub>2</sub>eq pro liter Diesel für einen PKW

# Für die THG-Berechnung und das Reporting müssen Unternehmen weitere Regeln lt. ESRS berücksichtigen

## Überblick über CSRD konforme Berichtspflichten für die THG-Bilanzierung



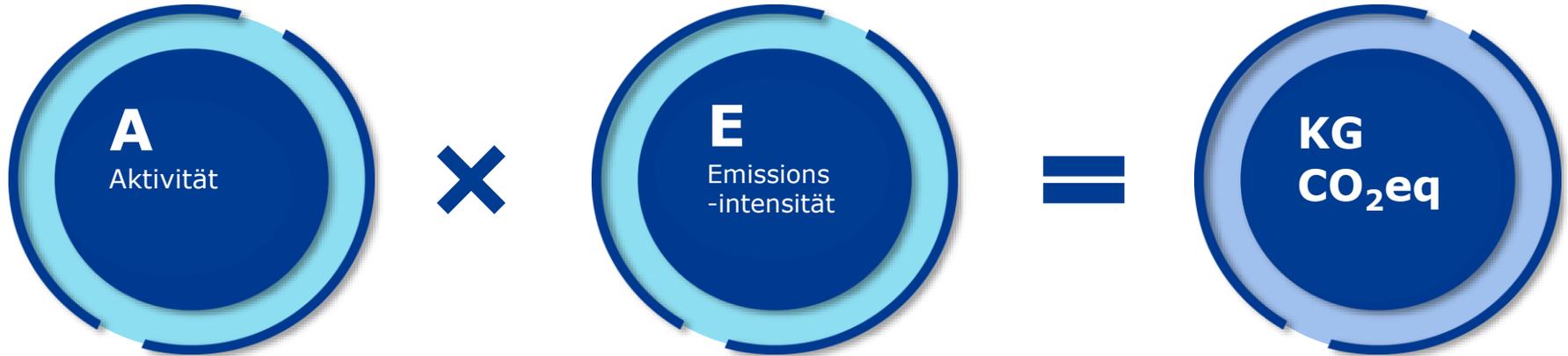
### THG-Emission



## Wie können Unternehmen zu Emissionen CSRD konform reporten?

- Für die **Berechnung** des CSRD konformen Unternehmensfußabdruckes müssen sie ihre **Scope 1, 2 & 3 Emissionen** berechnen & offenlegen
- **Methoden & Annahmen** zu verwendeten **Berechnungsstandards** sind im Nachhaltigkeitsbericht zu dokumentieren
- **Referenzen** oder Links zu **Berechnungstools** müssen im Bericht inkludiert werden
- Die **Treibhausgase** CO<sub>2</sub>, CH<sub>4</sub>, N<sub>2</sub>O, HFKs, PFKs, SF<sub>6</sub> und NF<sub>3</sub> sind in die Treibhausgas-Berechnungen einzuschließen
- **Keine** Einbeziehung von **Removals** oder **Carbon Credits** in der Treibhausgas Berechnungen zugelassen
- **Biogene CO<sub>2</sub>-Emissionen** müssen berechnet und **separat offengelegt** werden

# Beispiel für die Berechnung von Scope 1-Fuhrpark Emissionen

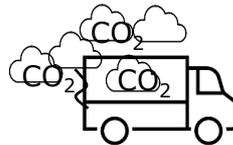


**Inventardaten**



Verbrennung von  
**10 Liter** Diesel in PKW

**Emissionsfaktor**



Emissionsfaktor für  
Dieselfahrzeug (PKW) =  
**2.7 kg CO<sub>2</sub>e / Liter**

**kg CO<sub>2</sub>eq**



10 litres \* 2.7 kg CO<sub>2</sub>e / Liter  
= **27 kg CO<sub>2</sub>e**

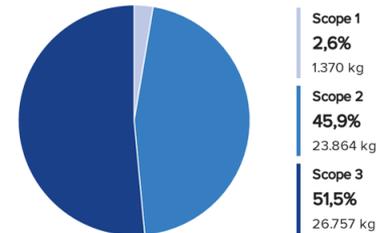
# Die CSRD verlangt spezielle Aspekte von Unternehmen bei der Darstellung ihrer jährlichen Scope 1, 2 & 3 Emissionen & Zielen

## Überblick über Dokumentation der Ergebnisse

Emissionsquellen	kg CO <sub>2</sub>	%
<b>Scope 1</b>	<b>1.370,05</b>	<b>2,6</b>
Direkte Emissionen aus Einrichtungen des Unternehmens	1.370,05	2,6
Wärme (eigenerzeugt)	1.370,05	2,6
<b>Scope 2</b>	<b>23.864,00</b>	<b>45,9</b>
Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf <sup>3</sup>	23.864,00	45,9
Strom (stationär)	23.864,00	45,9
<b>Scope 3</b>	<b>26.757,46</b>	<b>51,5</b>
Anfahrt Mitarbeitende	9.567,25	18,4
Anfahrt Mitarbeitende	8.964,75	17,2
Home Office	602,50	1,2
Geschäftsreisen	8.104,34	15,6
Flüge	6.846,80	13,2
Bahn	852,62	1,6
Miet- und Privatfahrzeuge	334,20	0,6
Hotelübernachtungen	70,71	0,1
Brennstoff- und energiebezogene Emissionen	8.101,28	15,6
Vorkette Strom	7.866,79	15,1
Vorkette Wärme	234,50	0,5
Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	974,09	1,9
Elektronische Geräte	727,39	1,4
Gastronomie	237,90	0,5
Wasser	8,80	0,0
Abfälle aus dem Betrieb	10,49	0,0
Betriebsabfall	10,49	0,0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>51.991,50</b>	<b>100,0</b>

Abbildung

Aufteilung der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf Scope 1, 2 und 3



- Für die Nachhaltigkeitsberichterstattung müssen **Scope 1, 2 und 3 separat offengelegt** werden
- **Signifikante Scope 3 Emissionen** sind **jährlich** zu erneuern, während ein **volles Scope 3 Screening** alle **drei Jahre** durchgeführt werden muss
- **Ziele & Reduktionsmaßnahmen** sollen mittels CO<sub>2</sub>eq mit einem definierten Basisjahr verglichen werden

*Was sind die größten Herausforderungen in der Treibhausgasbilanzierung in Ihrem Unternehmen?*

Slido Link: <https://app.sli.do/event/n4M5XgaWaEHvaAej6KYfNu/embed/polls/b9dbdd34-cc2a-486d-942b-fef6d3884137>



# Mögliche nächste Schritte zur Erfüllung der Berichtspflichten nach ESRS E1

ClimatePartner unterstützt Sie bei Ihrer CSRD-Roadmap



---

# Offener Erfahrungsaustausch & Fragenrunde

Office

**ClimatePartner** Austria GmbH

Handelskai 92/Gate 2/1/H

1200 Wien

Telefon +43 1 9076143-0

[austria@climatepartner.com](mailto:austria@climatepartner.com)

[www.climatepartner.com](http://www.climatepartner.com)

